

An der Front kam es seit Beginn des Tages zu 186 Gefechten – Generalstab

21.07.2026

Seit Beginn des Tages am 20. Juli kam es an der Front zu 186 Gefechten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Seit Beginn des Tages am 20. Juli kam es an der Front zu 186 Gefechten.

Quelle: Lagebericht des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine, Stand 22:00 Uhr

Wörtlich: „Der Gegner führte zwei Raketenangriffe unter Einsatz von zwei Raketen durch, führte 56 Luftangriffe durch und warf 167 gelenkte Fliegerbomben ab. Darüber hinaus setzte er 6.595 Kamikaze-Drohnen ein und führte 2.368 Beschüsse von Ortschaften und Stellungen unserer Truppen durch.“

Details: In den Richtungen Nord-Slobodschan und Kursk haben die Verteidigungskräfte einen russischen Angriff erfolgreich abgewehrt, in der Richtung Süd-Slobodschan vier, in der Richtung Kupjansk einen, in der Richtung Lyman 13, im Slowjansk-Gebiet 23, im Kramatorsk-Gebiet 5, im Kostjantynivka-Gebiet 12, im Pokrowsk-Gebiet 25, im Olexanderivka-Gebiet 2, im Huliaipole-Gebiet 13 sowie im Orichiv-Gebiet 1.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 169

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.